

Bürger für Aktive Kommunalpolitik e.V. – Fraktion im Rat der Stadt Sendenhorst

Frau Bürgermeisterin
Katrín Reuscher
Kirchstraße 1
48324 Sendenhorst

Sendenhorst-Albersloh, 10.01.2021

Antrag gemäß § 16 der Geschäftsordnung zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 04.02.2021 bzw. zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.02.2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren,

bereits mit Antrag vom 08.02.2016 hatten die B.f.A. die Verwaltung gebeten, im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebiets „Kohkamp“ die Möglichkeiten zur Gründung von Genossenschaften zur Bereitstellung von bezahlbaren Wohnungen zu prüfen. Wir hatten u. a. dazu vorgeschlagen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, eine Veranstaltung zu den Gründungsmöglichkeiten von Genossenschaften in Sendenhorst zu organisieren. ...“

Wohnungsbaugenossenschaften (WBG) sind gemeinschaftliche Wirtschaftsgenossenschaften mit dem Ziel, ihre Mitglieder mit preisgünstigem Wohnraum zu versorgen. WBG können wichtige Aufgaben in den Handlungsfeldern der kommunalen Wohnungspolitik, der Stadtentwicklung und im Stadtumbau übernehmen.

Für eine erfolgreiche Umsetzung dieser Ziele ist eine möglichst intensive Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kommune geboten. Für eine solche Kooperation zwischen WBG und Kommunen gibt es viele Anknüpfungspunkte:

- Die Aufwertung von bestehenden Quartieren (u.a. beim Stadtumbau / Wohnungsneubau sowie der Modernisierung von Gebäuden in Verbindung mit einer Verbesserung des Wohnumfelds)
- Erhalt preiswerter Wohnungen auf stagnierenden bzw. wachsenden Wohnungsmärkten
- Kooperation im Rahmen von Wohnungsneubauten
- Finanzierung von Wohnprojekten - insbesondere bei neu gegründeten Wohnungsgenossenschaften - und die Bereitstellung entsprechend geeigneter Grundstücke durch die Kommune

Vielfältige Informationen zu diesem Themenkreis finden sich z. B. unter dem Link

https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/veroeffentlichungen/sonderveroeffentlichungen/2016/wohnungsgenossenschaften-dl.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Als 100%ige Tochter der Stadt Sendenhorst verfolgt die Grundstücksgesellschaft Sendenhorst mbH (GGs) vergleichbare Ziele:

„Zweck der Grundstücksgesellschaft Sendenhorst mbH ist der zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Sendenhorst, zur Bereitstellung von Gewerbegrundstücken und zur bedarfsgerechten Wohnungsfürsorge für die Stadt Sendenhorst notwendige bzw. zweckmäßige Erwerb, die Verwaltung, die Baureifmachung, die Erschließung und der Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken in Sendenhorst.“

Mit dem absehbaren Abschluss der Vermarktung der Baugrundstücke im Baugebiet Kohkamp wird bereits seit einiger Zeit über die Zukunft der GGs nachgedacht bzw. diskutiert. Mit der in Sendenhorst

aktuell anstehenden Entwicklung von Baugebieten auf dem Gelände der alten Kläranlage sowie im Bereich des Nordglindkamps bestünde die Möglichkeit, die vorgenannten Anliegen mit der Zukunft der GGS zu verknüpfen.

Vor diesem Hintergrund beantragen die B.f.A.:

- **Die Verwaltung wird beauftragt, für die Entwicklung der geplanten Baugebiete Kooperationsformen zwischen bestehenden bzw. ggf. zu gründenden Wohnungsbaugenossenschaften und der Grundstücksgesellschaft Sendenhorst zu prüfen. Für diesen Zweck sind mit der Thematik vertraute Fachleute und Interessierte einzuladen, um Chancen einer solchen Zusammenarbeit qualifiziert beurteilen zu können.**

Wie in der vorgenannten Sonderveröffentlichung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) betreut vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) dargestellt, könnte die Zusammenarbeit zwischen Kommune und Genossenschaft z. B. in institutionalisierter Form im Rahmen eines Gemeinschaftsunternehmens als Public-Private-Partnership erfolgen.

Für die Bearbeitung des vorgenannten Antrages bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Ulrich Menke
Fraktionsvorsitzender

D/Fraktionsvorsitzende (mit der Bitte um Unterstützung)
D/Presse (mit der Bitte um Berichterstattung) – noch nicht erfolgt